

# Feuerwehr und Rettung öffneten ihre Tore für Besucher

Zum ersten Mal seit 2011 luden Rotes Kreuz und Feuerwehr Golling wieder zu einem gemeinsamen Tag der offenen Tür in die Ortsstelle. Mehrere hundert Gollinger kamen, um dort hinter die Kulissen zu blicken.

MATTHIAS PETRY

**GOLLING.** Fleißig sind die Gollinger Feuerwehrler und Rotkreuzler auch so im Dienst. Am vergangenen Samstag allerdings waren sie gleich von 11 bis 17 Uhr durchgehend im Einsatz: Zum ersten Mal seit 2011 luden Feuerwehr



Die Zusammenarbeit zwischen Rotkreuz-Ortschef Gerolf Dumfort und Feuerwehrkommandant Peter Schluet klappt, im Dienst wie auch beim Tag der offenen Tür. Rechts: Bei der Übung am Nachmittag demonstrierten die Helfer auch eine Bergung aus der Luft.



BILDER: PETRY

und die Rotkreuz-Ortsstelle wieder zu einem gemeinsamen Tag der offenen Tür. Die Besucher konnten die Räumlichkeiten und Einsatzfahrzeuge besichtigen,

auch Fahrten mit dem Feuerwehrboot auf der Salzach waren möglich, ebenso wie Ausfahrten mit dem großen Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr. Den Blick auf Golling aus ungewöhnlicher, 30 Meter hoher Vogelperspektive ermöglichte eine Fahrt mit der Teleskopmastbühne, zudem konnten sich die Besucher mittels Bergeschere und Spreizer auch einmal selbst als Feuerwehrmann an einem Unfall-Pkw versuchen. Zwei große gemeinsame Schauübungen, ein Verkehrsunfall und ein Wohnhausbrand sowie eine Vorführung der Feuerwehrjugend demonstrierten zudem die Leistungen der beiden Organisationen – und sollten bei dem einen oder anderen Besucher auch die Lust aufs Mitmachen fördern. „Neue Mitglieder und Nachwuchs sind natürlich immer willkommen“, sagte Gerolf Dumfort,

seit zehn Jahren Dienststellenleiter in Golling. Derzeit sei man mit den 44 Aktiven, die jede Nacht, an Wochenenden und Feiertagen Dienst tun, gut aufgestellt. Ähnlich sah das Feuerwehrkommandant Peter Schluet: „Wir haben derzeit 70 Aktive und 15 in der Feuerwehrjugend. Da es die Feuerwehrjugend bei uns schon seit 30 Jahren gibt, kommen bereits drei Viertel der Mannschaft aus dem eigenen Nachwuchs.“

Dumfort betonte bei dieser Gelegenheit allerdings auch, wie wichtig es sei, dass jemand Erste Hilfe leisten könne: „Wir freuen uns natürlich über jedes neue Mitglied. Aber allein schon richtige Erste Hilfe kann Leben retten, die ersten Minuten nach einem Unfall sind entscheidend.“ Ab November bietet die Rotkreuz-Dienststelle Golling wieder einen Erste-Hilfe-Kurs an.



Bei der ersten Übung wurde ein Verkehrsunfall mit zwei Lenkern mit Wirbelsäulenverletzung angenommen.

BILD: RK GOLLING

SERIENMÄSSIG INKLUSIVE  
NAVI

www.kia.com

## Rot, weiß, gut!

Die Kia Österreich Edition.

Ab € 13.490,-<sup>1</sup>

Ab € 17.390,-<sup>1</sup>      Ab € 22.690,-<sup>1</sup>

**KIA**  
The Power to Surprise

7 JAHRE KIA GARANTIE BIS ZU €3.300,- PREISVORTEIL<sup>1)</sup>

### Autohaus Walter Aigner GmbH

Kellau 96 · 5431 Kuchl  
Telefon 06244 / 4463  
www.autohausaigner.at

CO<sub>2</sub>-Emission: 158–104 g/km, Gesamtverbrauch: 4,0–6,9 l/100km

Berechnungsbeispiel am Modell Kia cee'd. Limitiertes Sondermodell „Österreich-Edition“ inklusive kostenlosem Navigationssystem samt Rückfahrkamera, 7 Jahre Kartenupdate sowie LED Tagfahrlicht, flexibler Servolenkung und Rückfahrwarmer im Wert von € 1.800,- und € 1.500,- Österreich-Bonus. Preisvorteil von bis zu € 3.300,- abhängig vom Modell. Preisvorteil Kia Sportage Österreich-Edition € 3.300,-, Preisvorteil Kia Rio Österreich-Edition € 1.700,-. Sondermodell verfügbar solange der Vorrat reicht. <sup>1)</sup> 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.